



swissi process safety

SWISSI Process Safety GmbH · Mattenstrasse 24, CH-4002 Basel



Prüfbericht 917315-13-0560-01

Bestimmung der Brandkennziffer von H-TXM-M

Auftraggeber
AGRO AG
Korbackerweg 7
CH-5502 Hunzenschwil

Referenz: Typ M16 bis M63

Zusammenfassung :

Brandkennziffer:
(Abgeleitetes Ergebnis der Prüfungen)

M16: ca.2,9mm, kleinste Dicke
M32: ca.4,4mm, Prüfdicke

5 . 2

Die Prüfung erfolgte gemäss der "Wegleitung für Feuerpolizeivorschriften: Baustoffe und Bauteile", Teil B: Prüfbestimmungen, Ausgabe 1988 (mit Nachträgen 1990, 1994 und 1995) der: Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF), Bundesgasse 20, Postfach 8576, CH-3001 Bern.

Dieser Prüfbericht hat eine Gültigkeitsdauer von 5 Jahren nach Ausstellung.

Die einzelnen Prüfergebnisse befinden sich in den Tabellen ab Seite 2.

Anzahl Seiten 3

Prüflaborleiter

Prüfleiter

Datum

Marcel Lasry

Adrien Bisel

23.08.2013

Die Brandkennziffer beschreibt die Eigenschaften der geprüften Produkte bei Einwirkungen von Hitze und Flamme unter kontrollierten Laborbedingungen. Aus dieser Kennzahl dürfen keine Folgerungen über das Brandverhalten der Produkte bei den Bedingungen eines wirklichen Feuers abgeleitet werden.

Die im Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse beruhen allein auf Messungen an Prüfmustern, die dem Prüflabor vorliegen. Der Prüfbericht darf nicht in Teilen kopiert werden, wohl aber im Ganzen.



STS 042

Swissi Process Safety GmbH

Mattenstrasse 24 / WRO-1055.5.51, CH-4002 Basel,
Tel: +41 61 696 25 01, Fax: +41 61 696 70 72 www.swissips.com

Explosionsschutz – Elektrostatik – Thermische Stabilität – Prozess-Sicherheit



European Group of
Organizations for Fire
Testing, Inspection and
Certification



Chemie Service

Prüfgegenstand

Musterbezeichnung	H-TXM-M
Musterbeschreibung	Biegsames Elektro Installationsrohr mit Mantel, gewellt aus halogenfreiem Spezialkuststoff. Typ M16 bis M63 Wanddicke: M16 = ca. 2.9mm dick, M32 = ca. 4.5 mm dick. Farbe: schwarz. Geprüfte Proben nach VKF-Richtlinien: 12 Stück ca. 160 x 60 x 2.9 mm (kleinste Dicke). 12 Stück ca. 160 x 60 x 4.5 mm (PrüfDicke). 12 Stück ca. 30 x 30 x 5 mm Gemessene Rohdichte: ca. 473 kg/m³
Eingangsdatum	08.08.2013

Angewandte Arbeitsvorschriften

SAV-Nr.: 241 (Bestimmung des Brennbarkeitsgrades)

SAV-Nr.: 242 (Bestimmung des Qualmgrades)

Durchführung der Prüfung

Die Bestimmungen wurden im Labor für Brand-, Explosionsschutz und Elektrostatik der Swissi Process Safety GmbH in Basel durchgeführt. Das Prüfverfahren beruht auf empirischen Grundlagen. Die Qualität des Prüfverfahrens wird durch periodische Vergleichsversuche mit anderen Labors oder mit Referenzgegenständen überwacht.

Das Produkt wurde bis zur Gewichtskonstanten klimatisiert (23°C / 50% RF).

Resultate und Auswertung

Grundtest:

Typ M16:

- PrüfDicke: Wanddicke: ca. 2.9 mm , kleinste Dicke

- Brenndauer bzw. Zeit (in Sekunden)

- Oberkante erreicht (150mm)

Baumwollfaden durchgebrannt.

- Flammenausbreitungshöhe (in mm)

Visuelle Beobachtung der Flammenspitze.

- schmilzt bis einer Höhe von ca. (in mm)

- tropft brennend ab ?

- Filterpapier entflammt ?

18	19	(22)	(17)	19	19
Nein	Nein	(Nein)	(Nein)	Nein	Nein
30	35	(35)	(30)	35	35
10	10	(10)	(10)	10	10
Ja	Ja	(Ja)	(Ja)	Ja	Ja
Nein	Nein	(Nein)	(Nein)	Nein	Nein

Brennverhalten: schwerbrennbar

Brandverhalten: In die Beurteilung können weitere für das Verhalten im Brande wichtige Eigenschaften des Baustoffes wie brennendes Abtropfen, Toxizität und Korrosion einbezogen werden.



Chemie Service

Typ M32:

- Prüfdicke: Wanddicke: ca.4,4 mm

- Brenndauer bzw. Zeit (in Sekunden)
- Oberkante erreicht (150mm)
Baumwollfaden durchgebrannt.
- Flammenausbreitungshöhe (in mm)
Visuelle Beobachtung der Flammenspitze.
- schmilzt bis einer Höhe von ca. (in mm)
- tropft brennend ab ?
- Filterpapier entflammt ?

18	19	18	-	-	-
Nein	Nein	Nein	-	-	-
35	35	35	-	-	-
10	10	10	-	-	-
Ja	Ja	Ja	-	-	-
Nein	Nein	Nein	-	-	-

Brennverhalten: schwerbrennbar

Qualmtest:

Bestimmung des Qualmgrades (*in Schale*)

- Lichtabsorption in %
- Mittelwert

68	62	66	-	-	-
65 %			- %		

Qualmverhalten : mittlere Qualmbildung

Ende experimenteller Teil: 20.08.2013

Brandverhalten: In die Beurteilung können weitere für das Verhalten im Brande wichtige Eigenschaften des Baustoffes wie brennendes Abtropfen, Toxizität und Korrosion einbezogen werden.